



Bezug und Installation von Softwarelizenzen



Dokumentversion:
Stand:



02
07. Januar 2019

Originalbenutzerhandbuch



© 2018 Bachmann electronic GmbH

Alle Rechte vorbehalten.

Betriebsanleitungen, Handbücher, technische Beschreibungen und Software von Bachmann electronic GmbH ("Bachmann") sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht vervielfältigt, verbreitet und/oder anderweitig ver- oder bearbeitet werden (z. B. durch Kopieren, Mikroverfilmung, Übersetzung, Übertragung in irgendein elektronisches Medium oder in maschinell lesbare Form). Jede – auch nur auszugsweise – diesem Vorbehalt widersprechende Verwendung ist ohne schriftliche Zustimmung von Bachmann electronic GmbH unzulässig und wird gegebenenfalls strafrechtlich verfolgt. Alle weiteren Rechte betreffend die Bachmann-Software sind im "End-User Licence Agreement" (EULA) festgelegt.

Soweit in diesem Handbuch auf Waren und/oder Dienstleistungen von Drittanbietern Bezug genommen wird, erfolgt dies zu Beispielszwecken oder ist eine bloße Empfehlung von Bachmann electronic GmbH. Bachmann leistet keine Gewähr hinsichtlich Auswahl, Spezifikation und/oder Verwendbarkeit dieser Waren und Dienstleistungen. Die Nennung und/oder Darstellung von nicht von Bachmann electronic GmbH geschützten Marken dient ausschließlich Informationszwecken, sämtliche Rechte verbleiben beim Inhaber der jeweiligen Marke.

Haftungsausschluss:

Wir haben den Inhalt dieser Druckschrift auf Übereinstimmung mit den technischen Eigenschaften und der Spezifikation der beschriebenen Hard-/Software geprüft. Abweichungen sind jedoch nicht gänzlich auszuschließen, sodass wir eine vollständige Übereinstimmung nicht gewährleisten können. Die Angaben in dieser Druckschrift werden jedoch regelmäßig überprüft und nötige Korrekturen werden in nachfolgenden Auflagen enthalten sein. Für Korrektur- und Verbesserungsvorschläge sind wir dankbar. Bachmann behält sich vor, Änderungen der technischen Spezifikation der Hard- und/oder Software oder der Dokumentation ohne Vorankündigung durchzuführen.

Kontaktadresse:

Bachmann electronic GmbH
Kreuzäckerweg 33
6800 Feldkirch
Austria
Tel: +43 (0) 55 22 / 34 97-0
Fax: +43 (0) 55 22 / 34 97-1102
E-Mail: info@bachmann.info
<http://www.bachmann.info>

Inhaltsverzeichnis

1 Softwareprodukte und Bestellnummern	1
2 Bezug und Installation von Runtime-Lizenzen	2
2.1 Bestellung gemeinsam mit der Steuerungs-Hardware	3
2.2 Nachträgliche Bestellung einer Lizenzdatei	4
2.2.1 Seriennummer auslesen	4
2.2.2 Lizenzdatei beziehen	5
2.2.3 Lizenzdatei installieren.....	6
3 Lizenzdatei sichern	8

1 Softwareprodukte und Bestellnummern

Einige Softwareprodukte erfordern zum Betrieb auf der Steuerung einen Lizenzschlüssel.

Für diese Produkte existieren mehrere bestellbare Artikel:

- **Runtime-Lizenz**

Eine Runtime-Lizenz ist unabhängig von der verwendeten Version der Software und ändert sich nicht bei der Verfügbarkeit einer neuen Version. Pro Steuerung, auf der die Software betrieben wird, ist eine Runtime-Lizenz erforderlich. Diese ist von der Hardware abhängig und wird vom Customer Service in Form einer Datei ausgeliefert.

- **Installer**

Der Installer ist eine ausführbare Datei für Windows. Der Installer enthält alle für Konfiguration und Betrieb erforderlichen Software-Komponenten sowie das Benutzerhandbuch. Generell wird bei einer Bestellung der Installer mit der aktuellsten Version der Software geliefert. Es können aber auf Wunsch auch noch Installer mit früheren Release-Versionen der Software bezogen werden. Die Auslieferung des Installers erfolgt durch die Zusendung eines Download-Links.

2 Bezug und Installation von Runtime-Lizenzen

Die Runtime-Lizenz ist an die CPU-Hardware gebunden, dabei steht wahlweise einer von 3 Parametern zur Verfügung:

- Seriennummer der Compact-Flash bzw. CFast-Speicherkarte
- Seriennummer des USB-Sticks, der während des Betriebs der Software an der Steuerung angesteckt ist
- Seriennummer des Prozessormoduls (Steuerungs-CPU)

Runtime-Lizenzen können entweder gemeinsam mit M1-Steuerungs-Hardware bestellt werden (→ *Kapitel 2.1, Seite 3*), sie können aber auch nachträglich bezogen werden (→ *Kapitel 2.2, Seite 4*).

2.1 Bestellung gemeinsam mit der Steuerungs-Hardware

Bei der Bestellung von kundenspezifischen Garnituren (Stücklisten-Artikel) kann die Lizenzdatei bereits vor der Auslieferung an den Kunden aufgespielt werden. Für den Kunden sind keine weiteren Schritte notwendig. Es muss nur noch über den Device Manager die Software installiert und konfiguriert werden. Die Lizenz wird automatisch gefunden.

2.2 Nachträgliche Bestellung einer Lizenzdatei

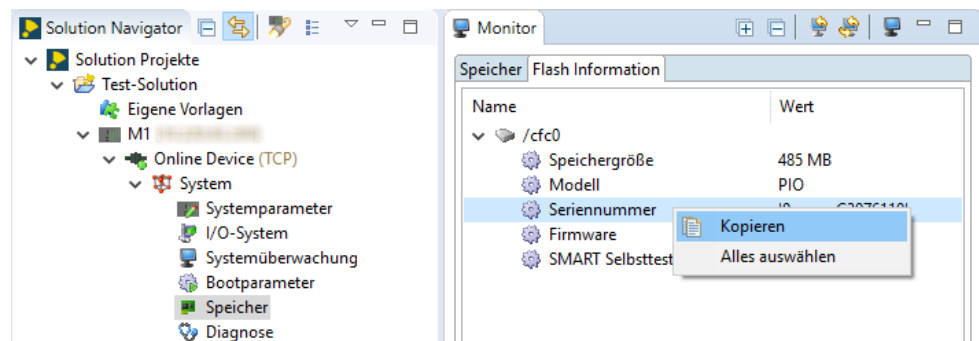
Nach Übermittlung der Seriennummer der Speicherkarte, des Prozessormoduls oder des USB-Sticks an die E-Mail-Adresse order@bachmann.info kann bei Bachmann electronic GmbH kurzfristig eine Lizenzdatei für ein bestimmtes Software-Produkt generiert und per E-Mail versendet oder zum Download angeboten werden. Mit dieser Lizenzdatei ist das Freischalten eines Software-Produkts durch den Kunden möglich.

Der detaillierte Ablauf des Vorgangs ist nachfolgend beschrieben.

2.2.1 Seriennummer auslesen

Im SolutionCenter kann die Seriennummer der Speicherkarte, des Prozessormoduls oder des USB-Sticks angezeigt und in die Windows-Zwischenablage kopiert werden.

Compact-Flash- oder CFast-Speicherkarte



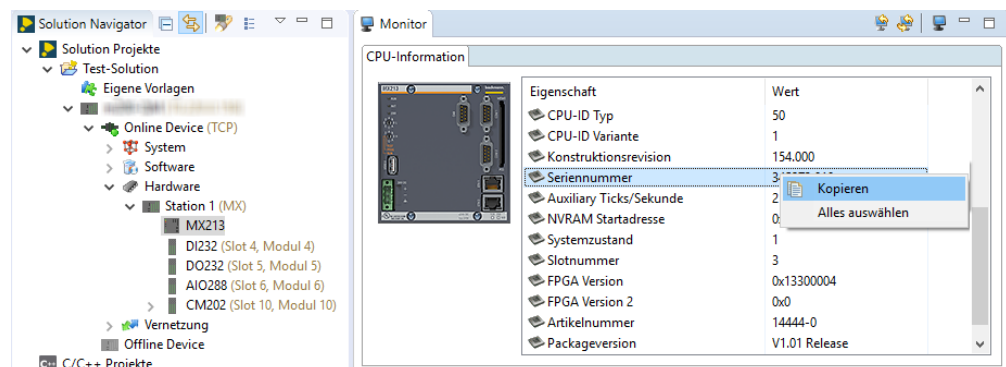
Vorgehensweise:

1. In der Navigator-Ansicht **Online Device > System > Speicher** wählen.
2. In der Monitor-Ansicht im Register "Flash Information" die Zeile "Seriennummer" markieren und über Kontextmenü **Kopieren** in die Zwischenablage kopieren.

➔ Weiter mit

➔ *Kapitel 2.2.2 "Lizenzdatei beziehen", Seite 5*

Prozessormodul



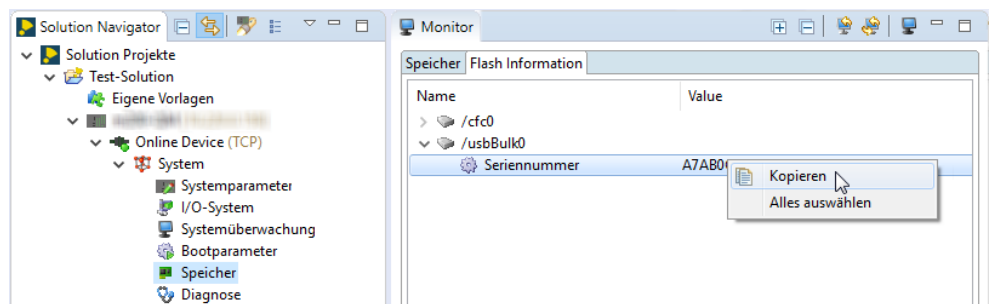
Vorgehensweise:

1. In der Navigator-Ansicht unter **Online Device > Hardware > Station 1** auf das Prozessormodul klicken.
2. In der Monitor-Ansicht im Register "CPU-Information" die Zeile "Seriennummer" markieren und über Kontextmenü **Kopieren** in die Zwischenablage kopieren.

➔ Weiter mit

➔ Kapitel 2.2.2 "Lizenzdatei beziehen", Seite 5

USB-Stick



Vorgehensweise:

1. In der Navigator-Ansicht **Online Device > System > Speicher** wählen.
2. In der Monitor-Ansicht im Register "Flash Information" die Zeile "Seriennummer" markieren und über Kontextmenü **Kopieren** in die Zwischenablage kopieren.

➔ Weiter mit

➔ Kapitel 2.2.2 "Lizenzdatei beziehen", Seite 5

2.2.2 Lizenzdatei beziehen

Vorgehensweise:

1. Lizenzdatei über Webshop beziehen und weiter mit

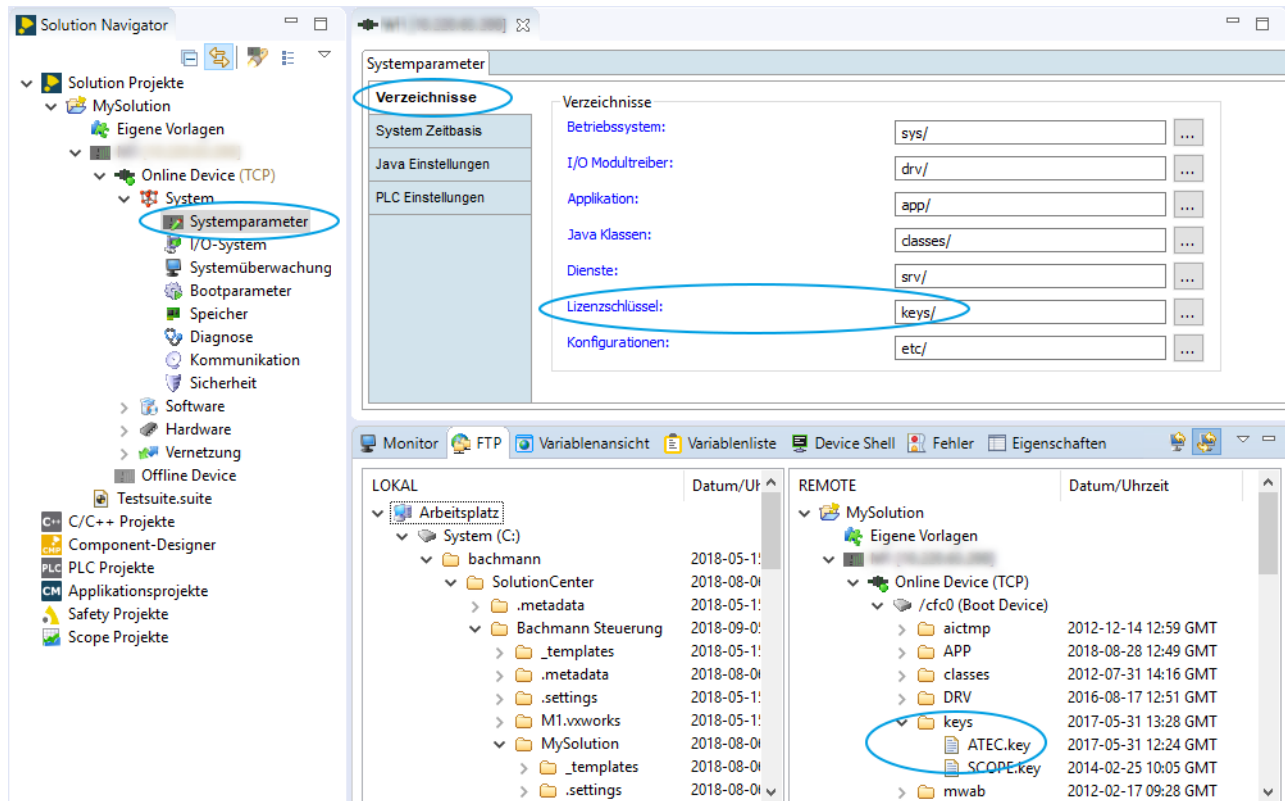
➔ Kapitel 2.2.3 "Lizenzdatei installieren", Seite 6

– oder –

2. Wenn noch kein Zugang zum Webshop besteht, Seriennummer und Bezeichnung des zu lizenzierenden Software-Produkts an die E-Mail-Adresse order@bachmann.info senden.

➔ Bachmann electronic GmbH generiert kurzfristig eine Lizenzdatei für das genannte Software-Produkt und sendet diese per E-Mail zurück oder bietet sie zum Download an.

2.2.3 Lizenzdatei installieren



Standardverzeichnis verwenden

Die Lizenzdatei wird durch einen einfachen Kopiervorgang auf ein Speichermedium der M1-Steuerung übertragen. Das Ablage-Verzeichnis für die Datei ist im SolutionCenter konfigurierbar. Fehlt die Pfadangabe, sucht die M1-Steuerung die Lizenzdatei im Standardverzeichnis.

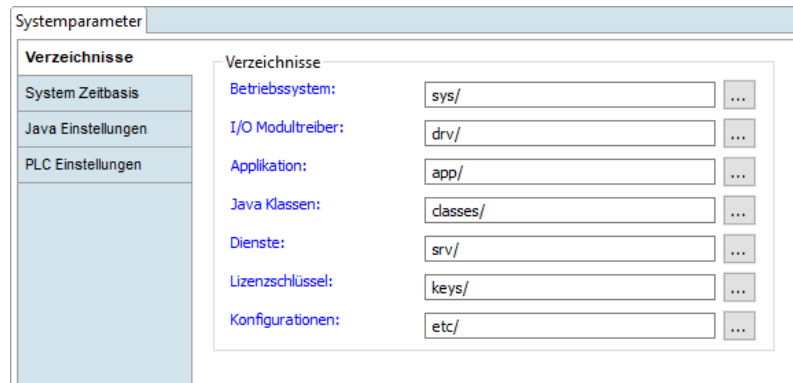
Vorgehensweise:


- i** Wenn mehrere lizenzpflichtige Software-Produkte auf demselben Prozessormodul betrieben werden sollen, ist für jedes Produkt eine eigene Lizenzdatei erforderlich.
1. Lizenzdatei über die FTP-Ansicht in das Standardverzeichnis `keys/` auf dem Boot-Medium kopieren.
- oder –**
- i** Ist die Lizenz an einen USB-Stick gebunden, muss sie auf dem USB-Stick im Standardverzeichnis vorhanden sein.
2. Lizenzdatei über die FTP-Ansicht in das Standardverzeichnis `keys/` auf dem USB-Stick kopieren.
 3. USB-Stick an der M1-Steuerung einstecken.

Verzeichnis anpassen (optional)

Vorgehensweise:

1. In der Navigator-Ansicht **Online Device > System > Systemparameter** doppelklicken.
➔ Konfigurator-Ansicht öffnet sich.



2. In der Konfigurator-Ansicht in Gruppe "Verzeichnisse" bei "Lizenzschlüssel" das gewünschte Verzeichnis wählen.
3. Mit  speichern.

3 Lizenzdatei sichern

Die Lizenzdatei liegt auf dem Datenträger und könnte somit unbeabsichtigt gelöscht werden. Auch das Formatieren des Mediums führt zum Verlust der Lizenzdatei. Wird kundenseitig ein Boot-Image auf die M1-Steuerung kopiert, ist darauf zu achten, dass die Lizenzdatei nicht mit einer gleichnamigen Lizenzdatei aus dem Image überschrieben wird.

Vorgehensweise:

- ▶ Sicherungskopie der Lizenzdatei auf einem anderen Datenträger ablegen (empfohlen).
- ➔ Geht die Lizenzdatei verloren, kann sie über Bachmann Selfservice (<https://selfservice.bachmann.info/>) wieder bezogen werden.